Karosserie

Heckklappe T-Model

Heckklappe strippen: Sollte unter den Modellen tauschbar sein.

1. Knopf neben dem Wischermotor rausdrehen

2. An der Unterkante alle Schrauben aus den Plastikleisten rechts und links des Schlosses rausdrehen

3. An der Verkleidung unter der Scheibe auch die Schrauben rausdrehen und die Verkleidung nach oben abziehen

4. Am Öffner in der Verkleidung das Plastiteil rausschrauben und über den Haken abziehen

5. Teppich an der Klappe ist geklipst, runter damit

6. Den Blick in die Eingeweide genießen

Dauert keine 10 Minuten

Frage: Meine heckklappe hält nicht mehr von selbst oben. Was ist zu tun?

Antwort: Zum Heckklappengasdruckfeder austauschen brauchst Du eine Innenvielzahn-Nuss, mit Torx oder Inbus bekommtst Du die Schrauben nicht los.

Zum Lösen der Schrauben musst Du die Dachverkleidung hinten innen mit den paar kleinen Kreuzschlitzschrauben abmachen, keine Angst, die bekommt man auch wieder rein. Dann die Heckklappe entlasten und die Daempfer vom Auto abschrauben, für die Schrauben ist ein Loch im HImmel, durch das man einigermaßen drankommt. Dann kannst Du die Dämpfer von der Hecklappe abmachen, indem Du das Sicherungslech mit einer Zange abziehst und den Bolzen herausdrückst. Der Bolzen kann etwas klemmen, geht auf jeden Fall leichter raus, wenn der Dämpfer vorne (am Auto) schon gelöst ist. Dann irgendwie die alten Dämpfer aus diesem Loch holen und die neuen so auch wieder reinstecken, ist ziemlich fummelig.
Eine zweite Person ist hilfreich zum "Klappe halten" :-). Die ist nämlich ungefähr 15 kg schwerer , als ich geschätzt hätte.

Nachklapp Dämpfertausch

Dämpfer kosten beim Daimlers € 46,01 das Stück (11/2011) Im Zubehörhandel werden wesentlich billigere Dämpfer angeboten, mit denen aber teilweise sehr schlechte Erfahrungen gemacht wurden. Zu Beginn extrem schwergängig, nach einem Jahr platt.

Innenvielzahnnuss der Größe 8 (ca. 8 € beim Schraubenhöker des Vertrauens) wird gebraucht bei denjenigen, die sich nicht glücklich schätzen dürfen, da eine Innensechskantschraube Größe 8 zu haben....
Zum Rausfrickeln der alten Dämpfer kann es auch angebracht sein, die Klappe von ihrem Halter zu lösen, dann den Halter ein wenig hin- nd herbewegen, bis man das alte Teil locker rausziehen kann. Neuen Dämpfer rein. Ich hab ihn am Klappenhalter zuerst befestigt, dann vorne an der Karosse. Anschließend Klappenhalter wieder an den alten Punkten fixieren (ist nicht sooo schwierig, weil sich das Ding tief in den Lack einfrißt und entsprechende Spuren hinterläßt. Dauert summa summare für beide Seiten keine halbe Stunde.
Mit einem Staubsauger den Dreck in dem Loch rauszuholen, kann nicht schaden. Mit der Taschenlampe reinleuchten und prüfen, wie's um die Konservierung aussieht, auch nicht.

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18

URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=4/114/de/heckklappe-t_model.html

Anmerkung Dämpfertausch

Klappt auch ohne die Heckklappe auszubauen (ohne Komplizen allerdings wohl nicht). Wichtig: Beim Lösen der Schrauben wirklich eine Innenvielzahnnuss Größe 8 verwenden. Keine Torx (hat weniger Zähne), o.ä. - die scheinen zwar genau zu passen, ruinieren die Schraube aber mitunter (besonders wenn sie durch versuche des Vorbesitzer ohnehin schon lädiert sind).

Aus aktuellem Anlass: Inbusschrauben werden mit Inbusschlüsseln geöffnet. Vielzahnschrauben mit

Vielzahnschlüsseln.

Das Ganze mit der Rohrzange loszumachen macht überhaupt keinen Spaß. Die Dämpfer sind übrigens mit Produktionsdatum versehen. Ich habe bei meinem 84er TDT 87er Dämpfer rausgefischt, die schon seit 2002 alle waren. Ersetzt hab ich sie durch gebrauchte 93er Dämpfer. Die haben jetzt, 2004, noch ganz gute Performance.

Angehängte Dateien:

Eindeutige ID: #1113
Verfasser: Letzte Änderung: 23.10.2011 - Autor: Axel - Letzter Autor: Martin
Letzte Änderung: 2011-10-27 09:21

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=4/114/de/heckklappe-t_model.html